

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 15. März 2016

„Übergangswohnheim und Geschäftsstelle des Trägers am Osterfeuerberger Ring“
(Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft)

Der Abgeordnete Alexander Tassis (AfD) hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt:

„Ich frage den Senat:

1. Wie hoch sind die Baukosten für das Übergangswohnheim für unbegleitete Flüchtlinge mitsamt einer Geschäftsstelle des Trägers am Osterfeuerberger Ring insgesamt?
2. Wie hoch ist die Miete für das (Teil-)Objekt, die für die Stadtgemeinde Bremen anfällt?
3. Gibt es staatliche Zuschüsse für die betreffende Geschäftsstelle für Errichtung und/oder Unterhalt?“

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Fragen 1 und 2:

Bei dem Objekt handelt es sich um die zukünftige Geschäftsstelle der ASB-Gesellschaft für Zuwandererbetreuung mbH. A. Sie soll von der Peenemünder Straße in den Bremer Westen verlegt werden. Grund sind Veränderungen im Bereich des „Lesum-Parks“ und der geplante Bau einer Rettungswache. Von einem solchen Umzug wären die im selben Gebäude befindlichen Wohngruppen des ASB ebenfalls betroffen.

Da die notwendigen Vertragsabschlüsse noch ausstehen, können Fragen zu Bau- und möglichen Mietkosten zu diesem Zeitpunkt nicht beantwortet werden.

Zur Frage 3:

Es gibt keine staatlichen Zuschüsse für die Errichtung oder die Unterhaltung der betreffenden Geschäftsstelle.